

Naturborsten

Naturborsten unterscheiden sich in pflanzliche und tierische Borsten. Alle Naturborsten haben den Vorteil, dass sie durch Ihre raue Oberfläche sehr gut Farbe/Schmutz aufnehmen, bzw. transportieren, speichern können.

Pflanzliche Besatzmaterialien



Arenga

Diese Faser ist eine weiche Blattscheidenfaser und stammt hauptsächlich von der Arenga Palme. Ihre Farbe ist von Natur aus dunkelgrau bis blauschwarz.



Fibre

Ist eine reine Pflanzenfaser (Agave) die hitzebeständig ist. Sie hat sich für allgemeine Reinigungsarbeiten gut bewährt, Reinigung von Gießereiformen. Bei der Nassreinigung wegen hoher Wasseraufnahme. Zum Abdichten z.B.: in der Tabakindustrie.



Kokos

Wird aus den Fruchtfasern, welche die Kokosnuss umgeben, gewonnen. Wasser und Ölbeständig. Für raue Böden, z.B. Industrie, Werkstätte - grober Schmutz. Für alle Oberflächen, auch für den Nassbereich. Zum Stanzen muss die Kokosfaser leicht feucht gemacht werden, sonst kann sie brechen.



Piassava

Wird aus Wedeln verschiedener Palmenarten gewonnen. Eine sehr grobe Naturfaser, die für Kehrarbeiten (Straßenbau) verwendet wird. Optimale Scheuerwirkung, da harte Faser, enorm widerstandsfähig. Kann nicht gestanz werden. Bei Handeinzug sollte die Borste feucht gemacht werden.



Sisal

Sehr zähe, dünne Faser, die verseilt zu Polierscheiben verarbeitet wird.



Reisstroh

Hat überhaupt nichts mit der Reispflanze zu tun, sondern kommt von einer Getreideart, welche Sorgumhirse genannt wird. Als Besatz für Schrubber und Besen.

Reiswurzel

Die Reiswurzel entstammt einer Grasart namens Zacaton. Dieses Material wird für die Wurzelbürsten bezeichnet. Wird hauptsächlich im Nassbereich wie z.B. für Scheuerbürste verwendet.

Tierische Besatzmaterialien



Tierische Borsten laden sich statisch auf, da sie mehrmals ausgekocht werden und dadurch die natürlichen Fette entfernt werden.

Rosshaar

Wird eingesetzt bei leichten Reinigungs- und Entstaubungsarbeiten, sowie für Tapezierbürsten, Abdichtbürsten und Flaschenbürsten.

Schweifhaar ist steifer als Mähnenhaar. Wird verwendet bei hohen Besatzlängen (Besen/Handfeger) auch hochwertige Glanzbürsten/Spezialbürsten.

Mähnenhaar weiche Borsten für schonende Bearbeitung bzw. für kurze Besätze.

Kann bei starker Verschmutzung in lauwarmer Lauge gewaschen werden. Nach dem Waschen, nur ausschlagen/drehen, aber nicht trocken reiben, dadurch verfilzt sich das Haar.

Schweineborste

Härter als Pferdehaar. Mittelharte bis harte Naturborsten für höchste Anforderung.

Da die Borste stark konisch ist, ist sie für Pinsel geeignet. Es gibt 2 Arten von Borsten - gerichtet und ungerichtet. Die gerichteten Borsten sind alle in einer Richtung (Spitzen in eine Richtung), die ungerichteten sind gemischt., Diese werden wenn sie lang genug sind auch z.B. zum Stanzen und für gedrehte Bürsten verwendet.

Chinaborste

Chinesische Schweinsborste von hoher Qualität, wird verwendet für hochwertige Pinsel und Malerbürsten. Objektiven, Leiterplatten

Ziegenhaar

Extrem weiche Faser für empfindliche Arbeiten. Wir hauptsächlich zum Abstauben von Bildschirmen, und auch für ganz dünne Eprovettenbürsten verwendet.